

Elsbethen

Gemeindezeitung

Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 3
Oktober 2011

Bürgermeisterinfo,
SWH, Bauamt,
Homepage

Seite 2-5

Pfarre, VHS, Bibliothek,
Wasserzählerablesung

Seite 6-7

Winterdienst,
Generationendorf,
Seniorenausflug,
Vortrag Dr. Max Pichler

Seite 10-11

100 Jahre Musik,
Ferienkalenderrückblicke

Seite 12-15

Umwelt, Feuerwehr,
Obstbauverein

Seite 16-19

Integratives Ferien-
camp, Elsbethen ins
Bild gerückt

Seite 20-21

Jubiläen, Geburten,
Todesfälle, KfV, Termine

Seite 22-24



Die Gemeinde Elsbethen wünscht einen schönen Herbst 2011



Foto: Mag. Erwin Fuchsberger - Ferienprogramm 2011 - Kunstwerke aus der Kunstwerkstatt

Der Bürgermeister informiert

Liebe
Mitbürgerinnen
und liebe
Mitbürger!



Ich hoffe, Sie konnten den Sommer genießen, sind gut erholt und können auf die eine oder andere positive Urlaubserinnerung zurückgreifen. Diejenigen, die verreist waren, sind hoffentlich wieder gesund zurückgekehrt. Unsere Gemeinde wurde Gott sei Dank nicht von den zahlreichen Unwettern mit Überschwemmungen und Hagelschlägen betroffen wie viele andere Gemeinden in unserem oder anderen Bundesländern.

Wir gratulieren unserem Pfarrer MMMag. Roland Kerschbaum zu seinem 10-jährigen Priesterjubiläum in Elsbethen und zur Bestellung zum Diözesankonservator der gesamten Erzdiözese Salzburg und hoffen ihn noch sehr lange bei uns zu haben.



Ich wünsche unserem Kindergarten team alles Gute und ein erfolgreiches Kindergartenjahr. Abschließend wünsche ich unseren Kindergarten-Kindern, unseren Schülerinnen und Schülern und allen Pädagoginnen und Pädagogen einen erfolgreichen Start in das neue Kindergarten- und Schuljahr 2011/2012.

Ihnen allen wünsche ich einen schönen Herbst!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Dipl.-Ing. Franz Tiefenbacher

Projekt Ursulinengarten

Nach dem Beschluss der Umwidmung in Erweitertes Wohngebiet bzw. Betriebsgebiet (11510 m² in Erweitertes Wohngebiet für 15 Miet- und ca. 40 Eigentumswohnungen, sowie 3210 m² in Betriebsgebiet für Dienstleistungsbetriebe und einen Lebensmittelmarkt) und dem Beschluss des Bebauungsplanes (jeweils einstimmig) wurde kürzlich die aufsichtsbehördliche Bewilligung durch das Land erteilt. Im Herbst wird nun das Bauverfahren durchgeführt und mit den Arbeiten für die Verkehrsaufschließung und der Erweiterung des Retentionsbeckens begonnen. Im Frühjahr 2012 ist der Baubeginn und im Spätsommer 2013 die Fertigstellung geplant. Die Präsentation des gesamten Projektes durch Fa. Fürst-Developments ist für **17. Oktober 2011 um 18 Uhr** bei den Ursulinen geplant.

Umweltprojekt Recyclinghof/Bauhof

Nach dem Beschluss der Umwidmung in Gewerbegebiet und dem Beschluss des Bebauungsplanes (jeweils einstimmig) wurde kürzlich die aufsichtsbehördliche Bewilligung durch das Land erteilt.

Für heuer ist noch der Grundankauf (ca. 4700 m²) und die Errichtung der Zufahrt durch die Gemeinde geplant. Der Auftrag für das Projektmanagement wurde ebenfalls bereits beschlossen. In der Folge wird die Detailplanung auf Basis des vorliegenden Vorentwurfes ausgeschrieben.

Ihr Bürgermeister
Dipl.-Ing. Franz Tiefenbacher



**25 Polizistinnen und Polizisten beendeten am
29. August 2011 in Salzburg ihre Grundausbildung.**

In der Polizeiinspektion Glasenbach ist seit 01.09.2011 eine der neuen Kolleginnen (2. Reihe, 4. von rechts), Katrin Krahbichler, statt Fabienne Böhlen dienstzugeteilt.

Wir wünschen Ihr alles Gute !



Seniorenwohnhaus Elisabeth

Alles wirkliche Leben ist Begegnung

Sommerbeginn im Seniorenwohnhaus Elisabeth!

Am 16. Juni 2011 haben wir im Seniorenwohnhaus den heurigen Sommer mit einem Kaffeenachmittag auf dem sonnigen Vorplatz des Hauses begrüßt. Neben Kaffee und Kuchen ergaben sich so manch wunderbare Gespräche.

Nachdem wir es auch unseren bettlägerigen Bewohnern ermöglichen wollen die frische Luft zu genießen, wurde kurzerhand eine Bewohnerin samt ihrem Bett mit hinunter ins Freie genommen – Sie können sich vorstellen wie groß die Freude war, die Zeit an der frischen Luft zu genießen.

Die Möglichkeit zu haben mit den anderen Bewohnern gemeinsam über „alte Zeiten“, aber auch die „neuen Zeiten“ zu tratschen, Kaffee zu trinken, das Treiben auf dem Vorplatz – gut eingebettet zwischen Gemeinde, Volksschule und Pfarrhof – zu beobachten – dies ist Teil der Lebensqualität, die wir versuchen unseren Bewohnerinnen und Bewohnern anzubieten.

Ausflug zum Bierzelt der Trachtenmusikkapelle Elsbethen !

Die Trachtenmusikkapelle Elsbethen veranstaltete Anfang Juni ihre 100-Jahrfeier, dazu wurde ein großes Festzelt errichtet.

Am 30. Juni veranstaltete der Seniorenbund in diesem Festzelt einen Seniorennachmittag. Auch wir vom Seniorenwohnhaus konnten mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern daran teilnehmen. Mit einem Transportbus des Roten Kreuzes fuhren wir gemeinsam zum Festzelt. Dort angekommen verbrachten wir bei Musik,

Bier und Grillhendl einen unterhaltsamen, schönen Nachmittag.

Unser Dank gilt all den Angehörigen, unseren ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und den Mitarbeiterinnen des Hauses, die Ausflüge, Kaffeenachmittage und ähnliches gestalten und begleiten!

Ein Großes Lob gebührt auch den Veranstaltern des Festzeltes die auch an ein barrierefreies WC gedacht haben!!

Neue Attraktion im SWH Elsbethen!

Dank dem Organisationstalent unseres Hausmeisters ist das Seniorenwohnhaus Elisabeth um eine Attraktion reicher: ein Aquarium. Eine Vielzahl an kleinen Fischen sorgt für Bewegung – diese Bewegung lädt zum Stehenbleiben und Beobachten ein. Und trotz der Bewegung ist ein Aquarium auch ein Ort der Ruhe – zusehen und innerlich ruhig werden.

Aus der Geschichte ist bekannt, dass seit der Mitte des letzten Jahrhunderts dieses Hobby sich immer weiter verbreitete. Daher waren auch einige unserer BewohnerInnen früher im Besitz eines Aquariums – dies lädt zum Austausch von Erinnerungen ein.

Um auch bettlägerigen Bewohnern dieses Beobachten zu ermöglichen, ist das Aquarium mit Rädern versehen und kann daher im ganzen Haus bestaunt werden.

*Einen schönen Herbst wünscht
Manfred Leitner Pdl/HL*





Informationen aus dem Bauamt

*Ing. Friedrich Ager
Ing. Martin Karl
und Monika Weißenbacher*



Trinkwasserleitung Paß-Lueg-Straße

Der Ausbau der Gussleitung DN 80 und die Neuverlegung des PE-Rohres DA 110 sind im Sommer 2011 erfolgt. Da Setzungen bei



Grabungsarbeiten, trotz fachmännisch ausgeführter Verdichtung, nicht verhindert werden können wird im nächsten Jahr die oberste Schicht abgefräst und 3cm Feinasphalt aufgebracht. Mit diesen Feinasphaltarbeiten wird die Sanierung der Trinkwasserleitung abgeschlossen.

Trinkwasserleitung Lückenschluss – Austraße

Die 100-er Trinkwasserleitung in der Romy-Schneider-Straße verbindet seit dem vergangenen Jahr die Goldensteinstraße mit der Austraße westlich der Bahn. Zwischen der Sankt-Peter-Straße und dem Radübungsplatz besteht noch eine alte 50-er Leitung. Nachdem sich die finanzielle Situation der

Gemeinde im 1. Halbjahr sehr positiv entwickelt hat, können diese 110 m noch heuer auf ein PE-Rohr DA110 ausgetauscht werden. Die Bauarbeiten durch die Baufirma Mörtinger-Grohmann beginnen Anfang Oktober und dauern etwa 3 Wochen. Verkehrserschwerisse und eventuelle Leitungsabschaltungen werden wieder rechtzeitig bekanntgegeben.

Sanierung Höhenwaldstraße

Die Straßensanierungsarbeiten von der Brücke über den Gfallsbach bis nach Höhenwald sind zum überwiegenden Teil abgeschlossen. Die Bankette, die Profilierung und die neue Asphaltdeckschicht sind im Sommer aufgebracht worden. Eine





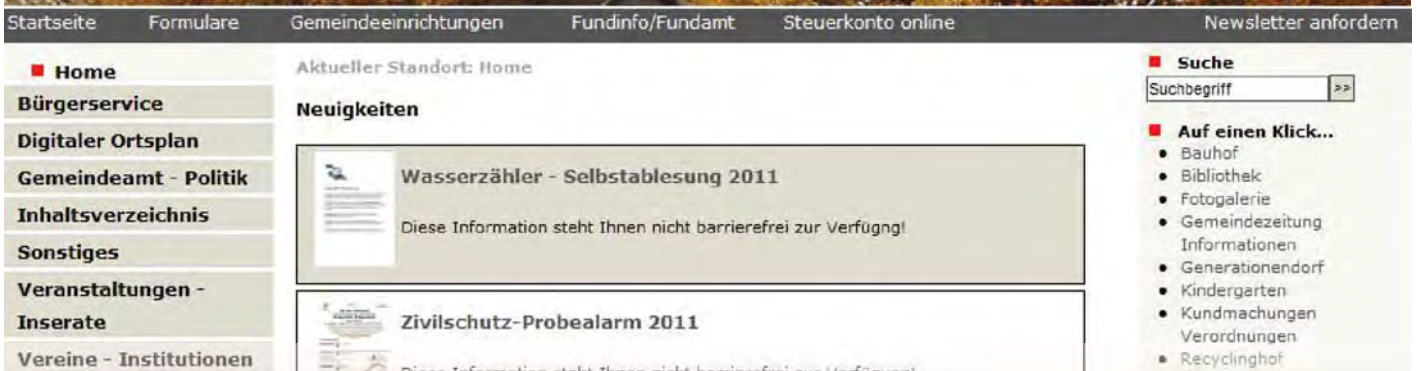
Straßenentwässerung und eine Ausweiche werden noch bis Mitte November hergestellt.



Straßensanierung Schloßstraße und Feuerwehr

Mit Ende der Bauarbeiten „Wohnresidenz Elsbethen“ ist auch die Schloßstraße wiederhergestellt worden. Die Schäden durch den

Baustellenverkehr sind saniert und die Asphaltdeckschicht ist auf die gesamte Straßenbreite erneuert worden, damit ein einheitliches, sauberes Gesamtbild entsteht.



Auf unserer **Homepage** befinden sich Interessante Informationen und Themen wie z.B.

- Kundmachungen,
- die Gemeindezeitung,
- eine Fotogalerie über verschiedenste Veranstaltungen und Aktivitäten in Elsbethen und vieles mehr.....

Besuchen Sie unsere Homepage, unter **www.elsbethen.eu**, schauen Sie rein!

Oder Sie wollen Ihre „Gemeinde-Behördengänge“ von zu Hause aus erledigen, schnell und bequem rund um die Uhr?

Dann nützen sie das **Internet-Portal** unserer Gemeinde - mit Klick auf:

Bürgerservice/Steuerkonto ONLINE - der ideale Weg Ihre Behördengänge online abzuwickeln!

Das bietet unser Steuerkonto ONLINE:

- Einblick auf das eigene Steuerkonto in der Gemeinde
- Vorschreibungen werden elektronisch zugestellt
- Wasserzählerdatenerfassung ONLINE

Neues aus der **Pfarre Elsbethen**

Pfarrflohmarkt

Herzliche Einladung zum großen Pfarrflohmarkt zugunsten der Renovierung des Glockenstuhles und des Kirchturmes am Samstag, den 29.10.2011 in der Zeit von 09.00 - 14.00 Uhr in der Turnhalle der VS Elsbethen

Spendenannahme:

Freitag, den 28.10.2011 von 16.00 - 18.00 Uhr im Turnsaal oder nach Voranmeldung im Pfarrzentrum.

Wir bitten um Bücher, Schallplatten, CD's, Kinderartikel, Spielzeug, Geschirr, Gläser, schöne Gewandstücke (Kleidersäcke können wir leider nicht annehmen), Kunsthandwerk, Bilder und Dinge, die auch für Sie noch einen Wert haben und die noch brauchbar sind.

Nicht angenommen werden:

Gebrauchte Schuhe, große Haushaltsgeräte, Möbel, veraltete Schier und jede Art von defekten oder unbrauchbaren Dingen. Bitte wechseln Sie den Flohmarkt nicht mit einer Aktion zur günstigen Sperrmüllentsorgung!!!

Vergelts Gott für Ihre Mithilfe!

Der Reinerlös dient als Baustein zur Erneuerung des Glockenstuhles und zur Fassadensanierung des Kirchturmes, sowie zur Restaurierung des barocken Friedhofkreuzes.

Taufkinderfest 2011

Zum Taufkinderfest am Sonntag, den 09. Oktober 2011, laden wir alle Täuflinge des Jahres 2010 mit ihren Familien sehr herzlich ein. Um 09.15 Uhr feiern wir den Familiengottesdienst in der Pfarrkirche Elsbethen. Anschließend sind alle Familien zum Pfarrkaffee in den Pfarrsaal eingeladen. Wir bitten um vorherige Anmeldung in der Pfarrkanzlei oder Sakristei und freuen uns auf einen gemeinsamen Festtag.

Firmung 2012 in Elsbethen

Im nächsten Jahr gibt es am 06. Mai 2012 wieder eine Firmung in Elsbethen, die diesmal Abt Johannes Perkmann OSB aus der Abtei Michaelbeuern mit uns feiern wird. Nach einem ersten Informationsabend Ende September ist die



Anmeldung zur Firmung noch bis Donnerstag, 03.11.2011 möglich. Anmeldeformulare erhalten sie im Pfarrzentrum bzw. in der Sakristei der Pfarrkirche.

Wichtig!

Für Eltern, Patinnen und Paten gibt es am Freitag, 25.11.2011 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal einen verbindlichen Elternabend, wo der nähere Ablauf besprochen wird. Die Vorbereitung erfolgt in frei gewählten Gruppen, die von Eltern bzw. Paten geleitet werden, worum ich heute schon sehr herzlich bitte. Ich lade ein, die Chance zu diesem wichtigen Sakrament der Stärkung auf dem Weg ins Erwachsenwerden anzunehmen und zum Elternabend verlässlich zu kommen.

*Pfarrzentrum
Pfarrweg 8, 5061 Elsbethen
Tel.: 0662/23007
pfarre.elsbethen@pfarre.kirchen.net*



Semesterstart an der Volkshochschule Elsbethen

Auch diesmal haben wir wieder einige neue Kurse für Elsbethen im Angebot. „Filzschmuck“ für Erwachsene und Kinder lädt zum Handarbeiten ein. Kleine indivi-

duelle Geschenke werden in wenigen Stunden hergestellt.

Im Bewegungsbereich steht „Aerobic und Bodyshape“ am Programm. Lassen Sie sich motivieren.

Unsere bewährten Angebote QiGong, Wirbelsäulengymnastik, Yoga, Pilates und Gesundheitsgymnastik stehen ebenso zur Auswahl. Studieren Sie unser Programm oder schauen Sie ins Internet (www.volkshochschule.at).

Anmeldungen nimmt die Bezirksstelle Hallein entgegen unter der Tel.Nr. 06245/80156 oder mobil: 0664/60079200.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldungen.

*Mag. Gudrun Hutegger
und Hedy Hinterleitner*

Bürozeiten:

*Mo bis Fr 9:00 bis 12:00 Uhr,
sowie Mo und Mi Nachmittag
von 13:00 bis 17:00 Uhr.*

Mail: hallein@volkshochschule.at



Bücherflohmarkt

Mit nahendem Sommerende laden die wieder kürzer werdenden Tage und kühleren Temperaturen im Herbst vermehrt zu gemütlichen Stunden mit einem Buch ein. Wir sind immer sehr bemüht, Ihnen laufend Neuerscheinungen für Erwachsene, Jugendliche und Kinder anbieten zu können und berücksichtigen nach Möglichkeit gerne auch Ihren persönlichen Bücherwunsch und Anregungen.

Am Samstag, dem 29.10.2011 veranstaltet die Gemeindebibliothek von 9:00 – 14:00 Uhr wieder einen Bücherflohmarkt im Gemeindezentrum und hoffen auf reges Interesse und zahlreichen Besuch.

Ihre Bücherspende können Sie direkt in der Bibliothek während der Öffnungszeiten oder bei Frau Christine Brandauer, Gemeindeamt/ Erdgeschoß, Zimmer E 15, Sekretariat/Amtskasse von 8:00 – 12:00 Uhr abgeben. Vielen Dank!



Unsere Öffnungszeiten sind:

Dienstag, 09:00 – 11:00 Uhr,

Mittwoch, 15:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag, 17:00 – 19:00 Uhr

Tel.: 0662 / 623 428 – 60

Homepage: www.elsbethen.bvoe.at

Sprechstunde

von RA. Mag. Anna Ponz

Die in Glaserbach wohnhafte RA. Mag. Anna Ponz steht allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde jeden

**ersten Dienstag im Monat,
jeweils von 14.00-16.00 Uhr,
im Gemeindeamt,
1. Stock - Besprechungsraum**

für alle rechtlichen Fragen mit Rat und Tat zur Verfügung (ohne Voranmeldung!).

**Die nächsten Termine sind:
04.10.2011, 08.11.2011 und
06.12.2011**

Machen Sie Gebrauch von dieser Beratungsmöglichkeit, bei welcher Sie kompetent und praxisbezogen, aber vor allem auch vertraulich, über Ihr Recht im Alltag und Berufsleben beraten werden.

Kanzlei

RA. Mag. Anna Ponz

Raiffeisenstraße 6a, 5061 Elsbethen

Tel.: 0662/890690

Fax.: 0662/890690-20

e-mail: ra.office@ponz.at

Wasserzähler Selbstablesung

Auch dieses Jahr wird Ihnen wieder das Formular zur Selbstablesung Ihres Wasserzählers zugesandt. Sie werden ersucht, den Wasserzählerstand mit **Stichtag 30.09.2011** abzulesen und der Gemeinde bis 09.10.2011 verlässlich bekannt zu geben. Bitte kontrollieren Sie im gleichen Zug auch die im Formular angeführte Zählernummer mit der Nummer des eingebauten Zählers.



Das ausgefüllte Formular können Sie per Post, per Fax, per Email (post@gde-elsbethen.at) oder persönlich im Gemeindeamt abgeben. Für die persönliche Abgabe finden Sie im Eingangsbereich des Gemeindeamtes eine Sammelbox aufgestellt. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie Ihr Formular in den Postkasten der Gemeinde Elsbethen neben dem Haupteingang des Gemeindezentrums, einwerfen.

Im Zeitraum 25.09. – 09.10.2011 können Sie den Zählerstand auch **online** bekannt geben! Auf **www.gde-elsbethen.at** unter dem Hinweis „Auf einen Klick...“ finden Sie den **M e n ü p u n k t „Wasserzählerstand-erfassung-ohne Registrierung“**.

Wasserzählerstände, die nach dem 09.10.2011 bekannt gegeben werden, können möglicherweise nicht mehr berücksichtigt werden und wird der jeweilige Verbrauch sowie bei allen, die keinen Zählerstand bekannt geben, geschätzt. Eine Schätzung kann sich zu Ihren Ungunsten auswirken!

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die uns jedes Jahr durch ihre zeitgerechte Bekanntgabe der Wasserzählerstände den Verwaltungsaufwand erheblich erleichtern.



Winterdienst - Parken - Heckenrückschnitt

Parken auf Gemeindestraßen ... Schneeablagerung auf Gemeindestraßen ...

Wie alle Jahre wieder steht der Winter vor der Tür und hoffen wir alle, dass er nicht so intensiv ausfallen wird. Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können ist es erforderlich, neben einem gut organisierten Räumdienst auch auf einige wichtige Punkte aufmerksam zu machen:

Parken auf Gemeindestraßen

Grundsätzlich besteht nach § 24 Abs. 3 StVO (Straßenverkehrsordnung) Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Diese Regelung betrifft fast alle Gemeindestraßen im Gemeindegebiet von Elsbethen und können wir nur an alle Beteiligten appellieren die Benützung der Straßenflächen zu Parkzwecken, speziell in den Wintermonaten, so gering als möglich zu halten.

Schneeräumung

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO **haben Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten**, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der **Zeit von 6 bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von 1 m** zu säubern und zu betreuen.

Hinsichtlich der Bestimmungen des § 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) erlaubt sich die Gemeinde Elsbethen darauf hinzuweisen, dass in unserer Gemeinde (im Gegensatz zu anderen Gemeinden), diese

Pflichten der Anrainer, großteils von der Gemeinde Elsbethen durchgeführt werden und somit auch die Anrainer von dieser großen Haftung und diesen Kosten befreit werden.

Abfluss von Wasser Ablagerung von Schnee

Des weiteren sind Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke nach § 10 LStG. (Landesstraßengesetz) verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden.

Schneezäune

Die Aufstellung von Schneezäunen ist gemäß § 11 Abs. 2 LStG. ebenfalls ohne Anspruch auf Entschädigung auf allen benachbarten Grundstücken zu dulden.

Die Gemeinde Elsbethen versucht die Wintermonate und somit diese

außerordentliche Situation, so gut als möglich zu meistern. Wir übernehmen, wie sie den vorangeführten Ausführungen auch entnehmen konnten, wesentliche Aufgaben, die der Gesetzgeber den Anrainern übertragen hat. Es ist nur teilweise sehr schwierig, gerade im Bereich unserer nicht sehr breiten Gemeindestraßen diese Aufgaben in den Wintermonaten gut zu erfüllen, wenn immer wieder **parkende Autos** diese Arbeit einmal mehr, einmal weniger, behindern.

Schneeablagerung auf Gemeindestraßen

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen und somit zu einer Verschärfung der sowieso schon angespannten Schneelage auf diesen Straßen beitragen.

Diesbezüglich erlaubt sich die Gemeinde Elsbethen festzustellen, dass das Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf die Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO (Straßenverkehrsordnung) verboten ist. Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straf-

folgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung angehalten werden.

Heckenrückschnitt für die Verkehrssicherheit

Des einen Freud ist des anderen Leid. Jahr für Jahr kollidieren die Interessen der Verkehrsteilnehmer mit dem Wunsch vieler Anlieger, ihre Grundstücke durch Hecken vor fremden Blicken zu schützen. Vielerorts wachsen Hecken in den Verkehrsraum hinein und behindern Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer.

Die Gemeinde Elsbethen fordert daher alle Anlieger auf, Hecken oder Baumbewuchs, der in den Geh- oder Fahrbahnbereich hineinragt bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden und bittet gleichzeitig um eine regelmäßige Pflege. Denn je größer der Bewuchs, desto schwerwiegender ist auch die Behinderung für die Verkehrsteilnehmer.

Weiters werden auf diesem Wege alle Grundstückseigentümer ersucht darauf zu achten, dass Verkehrszeichen und Straßenbezeichnungstafeln von der Sicht behinderndem Bewuchs, der auf Privatgrundstücken entstehen kann,



freizuschneiden sind. Auch Straßenlampen sind auszuästen, damit sie in ihrer Leuchtkraft nicht eingeschränkt sind.

Die Gemeinde Elsbethen bedankt sich im Voraus für das Verständnis der Grundstückseigentümer im Interesse der Aufrechterhaltung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs.



Ihr
Mag. Erwin Fuchsberger
Amtsleiter



Frau Dr. Rita Gamotha-Beindl, prakt. Ärztin, verabschiedete sich anlässlich ihres wohlverdienten Ruhestandes von unserer Gemeinde.

Wir wünschen ihr alles Gute!

Dr. Jürgen Pichler

Arzt für
Allgemeinmedizin

T 0662.629.383, F -4
E praxis.pichler@medway.at
5061 Elsbethen/Salzburg
Salzachweg 12



Alle Kassen

Öffnungszeiten

Mo	07.30 - 12.00
Di, Mi	08.00 - 12.00
Di, Do	17.00 - 19.00
Fr	07.30 - 11.30

Privat nach Vereinbarung

Diplome der Österreichischen Ärztekammer
ÖAK Manualtherapie (Chiropraktik)
ÖAK Neuraltherapie
ÖAK Notfallmedizin



Weiterführung des Generationendorfprojektes - Advent 2011 - Dienst am Nächsten

Weiterführung des Projektes „Generationendorf Elsbethen“

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 07.07.2011 beschlossen, das Projekt „Generationendorf Elsbethen“ für weitere 5 Jahre fortzusetzen.

Sie kennen bereits einige Projekte daraus, wie z.B.

- Dienst am Nächsten – Nachbarschaftshilfe
- Grenzwanderungen
- Generationenwanderungen
- Spielenachmittage
- Generationenübergreifende Projekte mit Volksschulen, Kindergarten und Seniorenwohnhaus Elisabeth
- Theateraufführungen
- Errichtung eines Weidenpavillons mit den Volksschulkindern
- Errichtung eines Barfußweges mit den Volksschulkindern
- Verschiedene Präsentationen
- Wissenschaft im Wirtshaus
- Veranstaltungen Heimatmuseum
- Errichtung Generationenpark – Seniorenwohnhaus
- Künstlerische Gestaltung der Unterführung Gärtnerweg
- Adventfensteraktionen

Diese Projekte wollen wir gerne weiterführen und gegebenenfalls ausbauen. Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Ideen und Anregungen dazu einzubringen.

Bitte wenden Sie sich an:
Frau Monika Dobler

Tel. 623428-15

E-Mail: monika.dobler@gde-elsbethen.at

Advent 2011

Machen Sie mit – gestalten auch Sie ein Adventfenster!

Auch im Advent 2011 sollen „Türen geöffnet und Fenster hell“ werden!

Die Gemeinde Elsbethen plant wieder einen „Adventkalender“, der das Miteinander im Sinne eines Generationendorfes fördern, die Elsbethenerinnen und Elsbethener auf die Vorweihnachtszeit einstimmen und bei Spaziergängen im Ort eine besondere Kulisse bieten soll.

Wer kann mitmachen?

Jeder der bereit ist.

- ein straßenseitig gelegenes Fenster oder den Vorplatz adventlich zu gestalten (auch gemeinsam mit Nachbarn)
- mit dem Datum des Tages zu versehen und
- ab diesem Tag und den darauf folgenden Adventtagen bis nach den Weihnachtsfeiertagen zu beleuchten.

Wie wird's gemacht?

Anmeldung bei Frau Monika Dobler im Gemeindeamt bitte bis Ende Oktober 2011 unter Angabe

- des (Wunsch-)Tages,
- eines Ausweichtermines (unbedingt angeben),
- Zeit der Fensteröffnung
- der Adresse und
- der Telefonnummer

Zur endgültigen Terminfestlegung werden wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Meldungen aus den verschiedenen Ortsteilen und hoffen auf eine rege Beteiligung.

Dienst am Nächsten – Nachbarschaftshilfe – nach wie vor gefragt!

Jung hilft Alt und Alt hilft Jung! Unter dem Motto „Generationendorf Elsbethen“ ist die freiwillige und unentgeltliche Nachbarschaftshilfe zu verstehen und alle, die ihre Zeit dafür einsetzen wollen, sind aufgerufen, mitzumachen.

Gartenarbeit im Herbst oder Schneeschaukeln – der nächste Winter kommt bestimmt!

Bei Schneefall bekommen wir immer wieder kurzfristig Anfragen von älteren BürgerInnen, die das Schneeschaukeln nicht bewältigen. Hier ist spontane Hilfe gefragt – bitte melden Sie sich, oder fragen Sie Ihre Nachbarin / Ihren Nachbarn, ob Hilfe nötig ist.

Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer!

Info's bei:
Frau

Monika Dobler
(Büro 08.00 – 12.00h)





Seniorenausflug

der Gemeinde Elsbethen nach Kremsmünster

Am Donnerstag, den 15. 09.2011 fand der alljährliche Seniorenausflug der Gemeinde statt. Von den 945 angeschriebenen Personen, haben sich 235 angemeldet - schlussendlich nahmen 201 Seniorinnen und Senioren teil.

Um 07:45 Uhr machten sich die 5 Reisebusse auf den Weg nach Kremsmünster in Oberösterreich.

Im Benediktinerstift Kremsmünster wurden die Elsbethener Seniorinnen und Senioren um 10:00 Uhr zu einer Führung durch das kunsthistorische Museum des Stiftes empfangen.

Für das leibliche Wohl sorgte das Team der Stiftsschank des Klosters. Bei den gewählten Köstlichkeiten wurden in tollem Ambiente die ersten Eindrücke besprochen und mit Spannung die nächsten Programmpunkte erwartet.

Um 13:30 Uhr besichtigten die sportlichen Seniorinnen und Senioren die Sternwarte Highlights, eine kleine Gruppe die Kirche und Ikonenkabinett und 60% die Kirche und Sonderausstellung „Vom Paradiesgarten zum Gartenparadies“.

Anschließend versammelten sich alle Elsbethener Stiftsbesucher zur Weinverkostung inklusive Imbiss im barocken Fischkalter.

Nach einem rundum gelungenen Tag im Benediktinerstift Kremsmünster brachte das Busunternehmen unsere Seniorengruppe wieder gut nach Hause.



Vortrag

Rund um's Herz



Trotz der großen Fortschritte in der medizinischen Versorgung in den letzten zwei Jahrzehnten bleiben Herz-Kreislauf-Erkrankungen die führende Todesursache in Österreich.

Im Wesentlichen sind damit Verkalkungen der Herzkranzgefäße, daraus resultierend der akute Herzinfarkt, weiters die Herzschwäche und lebensbedrohliche Herzrhythmusstörungen gemeint.

Die Alterung und Verkalkung der Herzkranzgefäße wird durch sogenannte Risikofaktoren gefördert.

Die klassischen Risikofaktoren sind erhöhter Blutdruck, erhöhte Blutfette (Cholesterin, Triglyceride), Übergewicht, Bewegungsarmut, Zuckerkrankheit und Stress neben einer möglichen erblichen Veranlagung.

Durch eine Reihe von Vorsorgemaßnahmen kann diesen Risiken vorgebeugt werden.

Inhalt des Vortrages:

- Herzgesundheit allgemein
- Klassische Risikofaktoren für eine koronare Herzerkrankung und den Herzinfarkt
- Warnsignale, Symptome für einen Herzinfarkt, Herzkatheter
- Vorsorgemaßnahmen zur Senkung von Herzerkrankungen

Referent:

Prof. Dr. Max Pichler, ehemaliger Vorstand der Universitäts Klinik für Innere Medizin II, Kardiologie und Internistische Intensivmedizin der Salzburger Landeskliniken

Termin:

18. Oktober 2011, 19.30 Uhr
Mehrzweckraum der Volksschule Elsbethen

Freier Eintritt!

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!



100 Jahre Trachtenmusikkapelle Elsbethen

Die Trachtenmusikkapelle Elsbethen feierte gemeinsam mit 68 Gastvereinen und vielen Gästen aus Elsbethen ihr rundes Jubiläum mit einem dreitägigen Fest

100 Jahre Trachtenmusikkapelle Elsbethen sollen und wurden in einem wunderschönen dreitägigem Fest würdig gefeiert.

Begonnen hat alles bereits am Freitag, den 01.07.2011 mit dem „Tag der Firmen und Freunde“ im Festzelt. Und wenn man sich die Rückmeldungen so ansieht, fühlten sich unsere Firmen und Gäste an diesem Abende wirklich wohl.

Nach dem Bieranstich wurden unsere Gäste von den „Grazer Spatzen“ und anschließend der Band „Starmix“ hervorragend unterhalten und riss die gute Stimmung bis zum nach Hause gehen nicht ab.

Nachdem der Samstag hinsichtlich des Wetters sehr abwechslungsreich war, konnte die jublierende Musikkapelle am Abenden bei schönem Wetter den Festumzug durch das Dorf abhalten und wurde dabei von

zahlreichen Gästen aus Elsbethen begleitet. Nach dem Festakt und dem Totengedenken auf der Festwiese ging es weiter ins Festzelt und klang dieser Tag mit den Kängen der „Fetzentaler“ gesellig aus.

Nach dem Eintreffen der Gastvereine am Sonntag, den 03.07.2011 folgte ebenfalls ein farbenprächtiger Festzug durch den Ort zur Festwiese wo unser Herr Pfarrer MMMag. Roland Kerschbaum die Festmesses hielt. Begleitet wurde dieser von den Klängen der fast 30 anwesenden Musikkapellen und schloss der Festakt mit den Festansprachen von unserem Bürgermeister Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher, dem Obm. des Flachgauer Bezirksmusikverbandes Hans Ebner, Herrn LR. Walter Blachfellner und unserem LHStv. Dr. Wilfried Haslauer.

Es war ein wunderschönes und sehr festliches Fest und können wir

auf unsere Musikkapelle, auf den Klangkörper, der zu vielerlei Anlässen unser dörflches Leben verschönert und begleitet, sehr stolz sein.



Unsere Jubiläumskapelle marschiert durch das Dorf Elsbethen zur Festwiese beim Gemeindezentrum



Unsere Fahnenpatin Anna Schatteiner wird mit der Kutsche, in Begleitung von Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher und seiner Gattin Maria, zur Festwiese gefahren



Samstag, 02.07.2011: Festzelt mit der Unterhaltungsband „Grazer Spatzen“



Bieranstich am Freitag, den 01.07.2011: v.l.n.r. Leitner Willi (Stiegl), Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher, Josef Brandauer (Festwirt), Roman Schatteiner (Obm. TMK Elsbethen)



Samstag, 02.07.2011: Festzelt mit der Unterhaltungsband „Starmix“



Sonntag, der 03.07.2011:
Festansprache von LHStv. Dr. Wilfried Haslauer



LHStv. Dr. Wilfried Haslauer und LR. Walter Blachfellner wurden mit der Festkutsche zur Festwiese gebracht



Im Zuge des Festaktes am Samstag, den 02.07.2011 wurden auch die neuen Schärpen und Schnapsfläschen von unserem Pfarrer MMMag. Roland Kerschbaum geweiht und übergeben



Vorbeizug der Festvereine bei der Defilierung vor der Kirche St. Elisabeth und dem Schloss Goldenstein



Stabführer Matthias Herbst mit unseren „alten“ und neuen Marketenderinnen



Am Sonntag, den 03.07.2011 marschiert die Jubiläumskapelle Elsbethen stolz zur Festmesse



„Alt“- Musiker / Kapellmeister /Obmann und viele Marketenderinnen die die Trachtenmusikkapelle Elsbethen durch die Jahre begleitet haben und immer noch begleiten



Die Trachtenmusikkapelle Elsbethen mit LHStv. Dr. Wilfried Haslauer und LR. Walter Blachfellner bei der Begrüßung am Sonntag, den 03.07.2011



Ein kleiner Rückblick auf die Ferienwochen 2011

In der Gemeindezeitung Ausgabe 1 im Frühjahr 2011 wurde angekündigt, dass ab 20. Juni der Ferienkalender von der Gemeinde-Homepage herunter geladen werden kann. Das ließen sich die Elsbethener Kinder und Jugendlichen nicht 2x sagen – die Homepage wurde ab Mitte Juni fleißig befragt und so waren die begehrtesten Veranstaltungen des Ferienkalenders rasch ausgebucht.

Unser Tipp: im nächsten Jahr auf die Vorankündigung achten.

Dank des sehr großen Engagements der Ferienkalender-Veranstalter ist es auch heuer wieder gelungen ein abwechslungsreiches Programm anzubieten.

Die Elsbethener Kids hatten die Wahl zwischen Kunst, Sport, Handwerk, Natur, Kultur, Spannung und Abenteuer – siehe Fotoimpressionen.

Die 36 Termine wurden von ca. 185 Kindern, Jugendlichen und teilweise auch Erwachsenen genutzt. Insgesamt konnten rund 460 Buchungen gezählt werden.

Besonders beliebt waren heuer die „Kunst- bzw. Handwerks“-Termine und natürlich die Kletterveranstaltungen.

Liebe Mädchen und Burschen!

Danke für das große Interesse am Ferienkalender und viel Erfolg im laufenden Schuljahr.



Eura
Sibylle Haider



11.07.2011 - Kreatives Basteln



11.-13.07.2011 - Kunstwerkstatt



12.07.2011 - Klettern in Rif



14.07.2011 - Wir bauen eine Osterratsche



15.07.2011 - Zauberworkshop



21.07.2011 Wasserspiele Hellbrunn



22.07.2011 - Wir bauen ein Insektenhotel



28.07.2011 - Besuch vom Geschichtenerzähler Wolf-Gang



03.08.2011 - Besuch der Burg Golling



11.08.2011 - Kletterpark Waldbad Anif



12.08.2011 - Kegeln wie vor 100 Jahren



17.08.2011 - Wundewelt der Genüsse



06.09.2011 - Klettern in Rif für Kinder



06.09.2011 - Zooesuch mit Führung





Gemeinde Elsbethen fördert Photovoltaik- anlagen

In ihrer Sitzung vom 7. Juli hat die Gemeindevertretung von Elsbethen die gemeindeeigene Energiesparförderung erweitert und fördert nun auch den Einbau von Photovoltaikanlagen. Gerade in Zeiten, in denen Energie immer knapper wird und die Angst vor Atomkraftwerken steigt, ist es der Gemeinde wichtig ein Zeichen zu setzen und diese saubere Art der Energieerzeugung zu unterstützen.

Voraussetzung für eine Gemeindeförderung ist ein Einspeisevertrag mit einem Netzbetreiber. Pro KWP werden € 100,-- ausbezahlt, maximal € 500,-- pro Anlage. Die Förderung gilt rückwirkend mit 1. April 2011.

Die bisherige Energiesparförderung für Sanierungsmaßnahmen und den Umstieg auf Biomasse und Solarenergie bleibt weiterhin aufrecht.

Kostenlose Energiebe- ratung des Landes

In Erinnerung rufen dürfen wir wieder die Energieberatung des Landes Salzburg: Geschulte Experten können Ihnen Tipps geben, welche Energiesparmaßnahmen bei Ihrem Haus sinnvoll sind. Egal ob Maßnahmen zur Gebäudesanierung oder ein Umstieg auf ein neues Heizungssystem, die Energieberater informieren Sie kompetent. Diese Beratung ist kostenlos und produktneutral. Sie können sich dafür telefonisch (8042-3151) oder auf der Homepage



Die Gemeinde Elsbethen fördert nun auch die Errichtung von Photovoltaikanlagen und unterstützt damit die Gewinnung von umweltfreundlichem Strom.

www.salzburg.gv.at/energieberatung
anmelden.

Bioabfall – ein wertvoller Rohstoff

Knapp 1.200 t Bioabfälle werden pro Jahr in der Gemeinde Elsbethen gesammelt.

Dazu zählen biogene Abfälle aus der Biotonne, Baum- und Strauchschnitt, der in den Recyclinghof gebracht wird, und Rasenschnitt von der Pflege öffentlicher Flächen. Die gesammelten Bioabfälle sind ein Rohstoff und werden zu wertvollen Produkten weiterverarbeitet.

Aus dem Biotonnen-Material entsteht bei der SAB im ersten Schritt Biogas zur Erzeugung von Strom und Wärme. Dadurch ist das Material vollständig hygienisiert und kann dann mit Strukturmaterial vermischt und kompostiert werden. Grün- und Strauchschnitt wird zerkleinert und ebenfalls kompostiert. Der entstehende Kompost hat sehr viele Nährstoffe und eignet sich her-

vorragend als Dünger im Garten. So geben wir der Natur wieder etwas zurück – ein geschlossener Kreislauf.

Dieser Kreislauf funktioniert aber nur dann gut, wenn die Qualität der gesammelten Bioabfälle passt. Umfassende Information über das richtige Trennen und Sammeln von Bioabfällen bieten Ihnen die Umwelt- und Abfallberater des Flachgaus und Tennengaus in ihrem neuen



Aus richtig getrenntem Bioabfall entsteht guter Kompost, der sich hervorragend als Dünger für den Garten eignet. Helfen Sie mit und trennen Sie Bioabfall richtig!

Projekt zur Bioabfallsammlung. Im Oktober und November finden Sie Tipps in jeder Ausgabe der Flachgauer und Tennengauer Nachrichten.

Bioabfalltrennung zum Angreifen gibt's auch. Im Gemeindeamt erhalten Sie ein kostenloses 7-Liter Bio-Kübel für die Küche (es wird ein Kübel pro Haushalt ausgegeben, solange der Vorrat reicht). Dieses Kübel soll Ihnen das Trennen erleichtern. Tennen Sie Ihren Bioabfall richtig, dann ist er ein wertvoller Vitaminstoß für die Natur.

Informationen zu Bioabfalltrennung, Kompostierung und zur Biotonne bekommen Sie bei der Umweltberatung im Gemeindeamt oder auf der Homepage der Gemeinde.

Elsbethen setzt auf Elektromobilität

Elektrofahrrad für das Gemeindeamt gekauft

Die Gemeinde ist erneut mit gutem Beispiel vorangegangen und hat ein

Elektrofahrrad für das Gemeindeamt angekauft. So können kurze Fahrten mit dem Auto vermieden und klimaschädliche Abgase reduziert werden. Das Fahrrad wurde schon im März gekauft und wird regelmäßig von den Gemeindeangestellten für Dienstwege im Ort verwendet.



Diese Maßnahme ist ein weiteres Mosaiksteinchen in der Reihe von Aktivitäten, die die Gemeinde bereits gesetzt hat, um den Energieverbrauch zu reduzieren.

Elsbethen ist ja schon seit langem Klimabündnisgemeinde und unterstützt immer wieder Aktionen in diese Richtung. So wird auch das Motto des Autofreien Tages am 22. 09.2011, autofrei mobil zu sein,

als Chance gesehen. Versuchen Sie es auch und ahmen dem Vorbild der Gemeindebediensteten nach.

Impressum: Gemeinde Elsbethen Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilung
"Info-Mail ohne Anschrift"
Verlagspostamt- Erscheinungsort
5061 Elsbethen

Herausgeber und Verleger: Gemeinde Elsbethen

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher, Pfarrweg 6,
5061 Elsbethen; Tel.: 0662/623428-10;
e-mail: franz.tiefenbacher@gde-elsbethen.at
Homepage: www.gde-elsbethen.at

Satz und Gestaltung:
Mag. Erwin Fuchsberger; Tel.: 0662/623428/11;
e-mail: erwin.fuchsberger@gde-elsbethen.at

Druck:
Druckerei Huttegger Salzburg,
Strubergasse 15, 5020 Salzburg, Tel. 0662/431335



Grödig:

zuständig für die Gemeinden:
Anif, Elsbethen, Grödig,
Großgmain, Wals-Siezenheim

Musikum Grödig | Göllstrasse 7 | 5082 Grödig | 06246/75093
groedig@musikum-salzburg.at

Liebe Schüler, liebe Eltern!
**Am Musikum Salzburg sind noch Ausbildungsplätze
für Hackbrett und Zither frei.**



Für Beratung und nähere Auskunft steht Frau
Brigitte Jischa, Lehrerin am Musikum Salzburg,
gerne zur Verfügung. (Tel. 0650/2616313)



Landesrekord im Stabhochsprung

„Hoch hinaus“ lautete im Sommer das Motto der Elsbethener Leichtathletin Sonja Gonaus. Bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft in Innsbruck überquerte die 24-Jährige als erste Salzburgerin im Freien die 4-Meter-Marke im Stabhochsprung. Mit ihrem Sprung über exakt vier Meter verbesserte die Athletin der Union Salzburg-Leichtathletik den bereits 14 Jahre alten Landesrekord um fünf Zentimeter.

Grund zu jubeln hatte Sonja Gonaus, geb. Ager, aber nicht nur wegen ihres Rekordsprunges; zum Drüberstreuen holte sie bei ihrer letzten Staatsmeisterschaft in einer sportlich hochklassigen Konkurrenz die Silbermedaille. Sonja Gonaus feiert damit nach zehn Jahren einen gelungenen Abschied von der Leichtathletik; denn nach dieser Saison wird sie ihre Karriere beenden und ihre Stabhochsprungstäbe endgültig ins Eck stellen.



Freiwillige Feuerwehr Elsbethen

Übernahme des neuen Tanklöschfahrzeuges 3000

Am 16. September 2011 übernahm die Freiwillige Feuerwehr Elsbethen das neue Tanklöschfahrzeug 3000 von der Fa. Seiwald. Es wird damit das alte TLFA 3000 Mercedes-Benz Typ 1219 AF aus dem Jahr 1982 ersetzt.

Nach dem Beschluss durch die Ortsgemeinde Elsbethen für den Ankauf des neuen Tanklöschfahrzeuges, wurde eine Arbeitsgruppe bei der Feuerwehr eingerichtet. Die Mitglieder bereiteten in Besprechungen und Fahrzeugbesichtigungen die Ausschreibung für den Ankauf des neuen Fahrzeuges vor. Nach einer Ausschreibung durch die Ortsgemeinde Elsbethen im Februar 2010 bekam die Firma Seiwald aus Oberalm als Bestbieter den Zuschlag.

Das neue Einsatzfahrzeug ist auf einem Mercedes Fahrgestell (Mercedes-Benz Typ Atego 1629 AF) mit 16.000 kg höchst zulässiges Gesamtgewicht und einer Motorleistung von 210 kW (286PS) aufgebaut.

Das Fahrzeug verfügt über einen permanenten Allradantrieb mit Geländeuntersetzung, sowie ein 8 Gang Schaltgetriebe. Der Löschwassertank fasst 3.000 Liter Wasser. Im Heck des Fahrzeuges befindet sich die Nieder-/Hochdruckpumpe mit einer Leistung von 3000 Liter bei 10 Bar und 400 Liter bei 40 bar. Eine Halterung für die bereits beim alten Tanklöschfahrzeug vorhandene Straßenwaschanlage mit einem fixen Wasseranschluss wurde eingebaut.

Zwei Hochdruck-Schnellangriffseinrichtungen mit einer Länge von 60 Meter bzw. 80 Meter sind fix eingebaut. Am Dach befindet sich ein abnehmbarer und manuell bedienbarer Wasserwerfer. Des Weiteren sind am Fahrzeugdach eine Dachbox für die Lagerung diverser



Ausrüstungsgegenstände und die Halterungen für eine 3-teilige Schiebeleiter und die Steckleiter untergebracht.

Ein tragbarer 8 KVA Stromerzeuger sorgt für die Stromversorgung aller im Fahrzeug befindlichen Geräte. Für eine ausreichende Beleuchtung steht ein pneumatisch ausfahrbarer Flutlichtmast mit 6 Stück LED Scheinwerfern bereit. Eine Umfeldbeleuchtung an den Fahrzeugseiten und eine Verkehrsleiteinrichtung am Heck in LED Technik sind ebenfalls vorhanden. Bis auf einen Drucklüfter und eine Motorsäge wurden alle Ausrüstungsgegenstände vom alten Einsatzfahrzeug übernommen und bestmöglich eingebaut.

Die Finanzierung des Fahrzeuges erfolgte durch die Gemeinde Elsbethen und den Landesfeuerwehrverband Salzburg. Das alte Tanklöschfahrzeug wurde an einen niederösterreichischen Fahrzeughändler verkauft, dieser exportiert ältere Fahrzeuge ins Ausland. Mit diesem neuen Fahrzeug ist der Fuhrpark der FF Elsbethen in einem sehr guten Zustand und den Bedürfnissen der Feuerwehr in der Gemeinde Elsbethen für die nächsten

Jahre angepasst. Für die Bereitschaft die nötigen Geldmittel bereitzustellen möchten wir uns bei Hr. Bgm. Dipl. Ing. Tiefenbacher und den Damen und Herren der Gemeindevertretung Elsbethen sehr herzlich bedanken.

Die offizielle Übergabe und Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges wird am 22. und 23. Oktober 2011 im Zuge eines kleinen Festes stattfinden. Wir würden uns über ihren zahlreichen Besuch dieser Veranstaltung freuen, sie können dabei natürlich auch das neue Tanklöschfahrzeug besichtigen.





Jubiläum Obstausstellung

am 15. und 16. Oktober im Pfarrsaal Elsbethen

Samstag 15. Oktober 2011

- 10.00 – 14.00 Öffentliche Obstsortenbestimmung mit dem international anerkannten Pomologen Hr. Dr. Siegfried Bernkopf – beachten Sie bitte die weiteren Informationen.
- 14.00 Prämierung des Zeichenwettbewerbes von Schülern der VS Elsbethen und Vorderfager – Preise gesponsert von der Raiffeisenbank Elsbethen-Glasenbach. Anschnitt des 20 m langen Apfelstrudels
- 15.00 Obstsortenempfehlung und Beratung durch die Baumschule Gottfried
- 16.00 Vortrag – "Prächtiger Blumenschmuck für Haus und Garten" Sortenwahl – Pflege – Erde – Düngung mit Veronika Schmeikal (Blumen und Gartengestaltung V. Schmeikal)

Musikalische Umrahmung durch Schüler und Lehrer
(Gitti Jischa, Manfred Rieser, Maria Loos, Stefan Promegger, Rupert Pfoß, Gundl Aggermann)
des Musikum Grödig.

Raiffeisenbank
Elsbethen-Glasenbach



nutilus.apotheke
...aus Freude am Gesundsein!

Das Museum hat am 15. und 16. Oktober von 13.00 bis 16.00 oder gegen Anmeldung unter tel. +43 676 5733546 Kustos Sepp Scheibl geöffnet.

Sonntag 16. Oktober 2011

- 9.15 Hl. Messe in der Pfarrkirche Elsbethen mit Hr. Pfarrer MMag. Roland Kerschbaum, musikalische Gestaltung durch den Obsti-Chor aus Hallwang.

anschließend Frühschoppen am Gemeindeplatz mit der Tanzmusik *musik: um*

Bauernmarkt der Elsbethener und Aigner Bäuerinnen
Präsentation und Verkostung regionaler Obst- und Bienenprodukte – z.B. Obst, Schnaps, Wein, Liköre, Marmeladen, Mel, Honig usw.
Wir laden alle ein, selbst hergestellte Produkte und Spezialitäten zu präsentieren. Anmeldung erbeten unter 0664/88593483

Schauobstpressen und Verkostung der frisch gepressten Säfte

Wichtig zur Bestimmung ihrer Obstsorten und zur Obstausstellung:
Bringen Sie bitte das für die Sortenbestimmung oder Ausstellung bestimmte Obst am Donnerstag, 13. Oktober zwischen 18.00 – 20.00 Uhr ins Pfarrzentrum Elsbethen (neben dem Gemeindeamt), Pfarrweg 6.

Unbedingt je Sorte ein Stammbblatt (siehe Rückseite) ausfüllen – weitere Stammbblätter liegen im Lagerhaus Elsbethen auf oder sind bei den Funktionären des Obstbauvereins erhältlich.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt freiwillig und auf eigene Gefahr. Eine Haftung der Oblate bzw. des OGV Elsbethen wird ausdrücklich ausgeschlossen.
Mit Unterstützung des Salzburger Landesverband für Obstbau, Garten- und Landschaftspflege obstbau@lks-salzburg.at
Kammer für Land- und Forstwirtschaft – Schwarzstraße 19, 5024 Salzburg



Stammbblatt für Obstsortenbestimmung

Pro Sorte sind ca. 8-10 Stück zu sammeln und je ein Blatt auszufüllen

NR.

bei Probenabgabe

Baumbesitzer: _____ OGV-Verein: _____

Anschrift: _____ Tel. _____

Sortenname lt. Besitzer: _____
(Auch unbekannt oder Synonymnamen angeben)

Sortenname lt. Bestimmung 20 : _____

Baumform	Hoch-	Halb-	Viertelstamm	Spalier	Spindelbusch	Spindel
Baumpflege bzw. Zustand:						
Baumalter:	unter 20	20-30	30-40	40-50	über 50	
Anzahl der Veredelungen am Baum:	Alter der zu bestimmenden Veredelung: ca.					
Höhenlage:	Klima (z.B. sehr feucht, schattig, westseitig, Kaltluftsenke, etc.)					
Pflück-(Ernte)-Reife:	Genussreife ab:					
Sonstiges:	Lagerfähigkeit bis:					

Bitte Proben auf keinem Fall waschen, polieren und den ev.vorhandenen "Reif" abwischen.

Früchte, wenn möglich nur mit Stiel abgeben, da dies unter Umständen ein Bestimmungskriterium sein kann.

zugestellt durch Post at



v.li.: Adi Haslauer (10 Jahre), Gerlinde John, Bgm. DI. Franz Tiefenbacher, Fr. Ingrid Werdenich, Helga Rickl (12 Jahre), Fr. Flörlbauer, , Dir. Doris Burgstaller

**Ein Dankeschön an unsere
Schülerlotsen des Schuljahres 2010/11
für ihren verlässlichen Einsatz!**

*Falls jemand Interesse hat, Schülerlotse zu werden
(gerne auch Omas und Opas), können Sie sich
gerne bei Frau Direktor Doris Burgstaller,
VS Elsbethen, Tel. 623416 melden.*



*Am 21.06.2011 fand im Hotel Vötterl die
offizielle Urkundeverleihung des Musikum
Salzburg für Schülerinnen und Schüler aus
Elsbethen in Großmain statt.*

Wir gratulieren herzlich!



*Unsere liebe Kollegin Annemarie Walkner durfte
heuer in den verdienten Ruhestand treten. Wir ver-
lieren mit ihr eine engagierte und beliebte Pädag-
ogin, die unter anderem mit ihren Theaterauf-
führungen und Flötenkursen unser Schulleben so
bereichert hat. Wir werden ihre herzliche und
hilfsbereite Art sehr vermissen!*



Integratives Feriencamp in Elsbethen - Sommer 2011

In der Zeit vom 18. Juli bis
05. August 2011 führte die
Elterninitiative „Handicap –
kein Hindernis“ in Koopera-
tion mit dem Eltern-Kind-
Zentrum-Salzburg bereits
zum 7-ten Mal das integrative
Feriencamp in Elsbethen
durch.

Dieses Jahr stand das Camp
unter dem Motto „Dschungel-
abenteuer“.

Auch heuer wurde wieder
ein abwechslungsreiches und
buntes Programm geboten.

„Danke an alle, die dieses
Camp unterstützt haben!“

*Beatrix Lamprecht
und ihr Team*

In jeder Woche nahmen 40
Kinder - davon 14 mit
Förderbedarf – aus Elsbethen,
der Stadt Salzburg und den
umliegenden Gemeinden teil.



Elsbethen ins **Bild** gerückt



Die Menschen hatten immer schon eine Freude, außerordentliche Dinge ins Licht bzw. ins Bild zu rücken. Seit Jahrzehnten sind deshalb eine Unmenge an Fotos, Dias, Filme und Videos entstanden, die einen repräsentativen geschichtlichen Überblick eines Ortes und deren Bewohner darstellen.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Bild-dokumente, je älter desto besser, die in Schachteln, Alben und Laden schlummern und in Vergessenheit geraten, zu sammeln, zu ordnen und fachgerecht in einem Archiv aufzubewahren und für Sie und unsere Nachwelt zu erhalten. Außerdem planen wir für die 25 Jahrfeier, die im nächsten Jahr stattfinden wird, eine große Fotoausstellung.

Als mögliche Motive eignen sich Dinge, die mit der Geschichte Elsbethens zu tun haben, über laufende Ereignisse, Jubiläen, kirchliche Feste, Siedlungsbauten, Gasthöfe, Krämereien, Jubiläen, Schulen, Menschen in jeden Lebenssituationen, Fahrzeuge aller Art, Bauwerke, Eisenbahn, militärische Objekte, Kriegszeiten, Besatzungszeiten, Sterbebilder usw..

Wichtig: Sie stellen uns die Unterlagen zur Verfügung, wir scannen sie ein und Sie bekommen natürlich alles unversehrt wieder zurück.



1992 - Goldenstein - Kegelbahn vor der Restaurierung

Dafür bürgt die Arbeitsgruppe:

Museumskustos Sepp Scheibl
Altbürgermeister Sepp Tausch
AL Mag. Erwin Fuchsberger

Wenn Sie uns unterstützen wollen, dann rufen Sie eine dieser Tel.Nummern an:

Sepp Scheibl 0676 5733546 oder
Mag. Erwin Fuchsberger 0662 623428-11

Und hier nun einige Fotos – Erinnern Sie sich noch?



1950 - Glasenbach - Schusterhaus (Gimpl)

Jubiläen, Geburten, Todesfälle

Juli bis September 2011

Gratulationen

Zum 70iger:

Herbst Herta, Stanzingstraße 18
Bauer Inge, Wiesenweg 6
Astl Waltraud, Schießstandstraße 26
Brunauer Edith, Johann-Herbst-Str. 37
Dr. Sörgo Sibylle, Salzachweg 3
Prestel Cornelia,
Felix-Ennemoser-Weg 26
Fuchsberger Erwin, Goldensteinstr. 10a
Haunsberger Albertine, Moarweg 5
Lindner Gertraud, Vorderfager 53
Walchhofer Heidi, Pater-Stefan-Str. 16
Zimmel Margarethe,
Klausbachweg 38
Huber Josef, Göllstraße 9
Buder-Huber Heide Marie, Göllstr. 9
Dr. Stadlbauer Dieter, Schießstandstr. 7
Schmidlechner Elfriede, Oberwinkl 36
Geier Gerlinde, Schießstandstraße 2a
Dvorak Peter, General-Alborig-Str. 30
Griebel Ehrentraud, Kinostraße 23a
Giovanazzi Ingrid, Schloßstraße 11
Mayer Ingeborg, Paß-Lueg-Straße 21
Langer Irene, Halleiner Landesstr. 14
Seyrl Reinhold, Paß-Lueg-Straße 29



Wir gratulieren den Ehegatten Anni und Alois Fellner zur Diamantenen Hochzeit.



Wir gratulieren Frau Anna Schatteiner ganz herzlich zum 80sten Geburtstag.

Zum 75iger:

Wölscher Willibald,
Halleiner Landesstraße 54
Reiter Gertrud, Halleiner Landesstr. 79
Janetschek Ute, Habeggutstraße 7
Eller Franziska, Halleiner Landesstr. 24
Matschl Wilhelm, Gemeindeweg 14
Jägermüller Leopold,
Halleiner Landesstraße 79
Dechant Eva, Schloßstraße 13
Eckschlager Maria, Höhenwald 4
Scharinger Adelheid-Adele,
General-Alborig-Straße 26
Moßhammer Anna, Brunnleitenweg 17

Zum 80iger:

Möbius Irmgard, Buchenweg 14
Herbst Theresia, Vorderfager 47
Beranek Christine, Vorderfager 23
Zundl Philipp, Sankt-Peter-Straße 21
Grundmann Margaretha,
Gemeindeweg 12
Herbst Maria, Vorderfager 43
Eisl Paula, Pater-Stefan-Straße 17
Sailer Ehrentraud,
Kaindlweberweg 7

Zum 85iger:

Ress Josefine, Thurnbergstraße 6
Eder Henriette, Schloßstraße 6
Pacher Charlotte,
General-Alborig-Str. 18
Bacher Johann,
Paß-Lueg-Straße 17

Zum 90iger:

Clarke Eveline, Lindenweg 5
Behrend Hedwig,
Romy-Schneider-Straße 15

Zum 96iger:

Dr. Breschar Ingeborg,
Schloßstraße 6

Zum 98iger:

Seidl Anna, Schloßstraße 6

Zum 99iger:

Göllner Anna, Schloßstraße 6

Hochzeitsjubiläen Juli bis September 2011

60 – Diamantene Hochzeit

Wind Friedrich und Margot,
Franz-Fischer-Straße 16

Fellner Aloisius und Anna,
Mühlbachstraße 5

Heitz Joachim und Margarete,
General-Alborig-Straße 28

Haslauer Georg und Maria,
Hinterwinkl 12

50 – Goldene Hochzeit

Linner Johann und Romilde,
Brunnleitenweg 45,

Brunauer Edith und Johann,
Johann-Herbst-Straße 37

Geburten

Juni bis August 2011

Mädchen:

Prähauser Anna-Sophie,
Oberwinkl 20

Heidorn Marie-Christin,
Halleiner Landesstraße 12

Kaschner Amalia, Schießstandstr. 68

Reisberger Leana, Ursulinenweg 6a

Egger Isabel, Schießstandstraße 12

Holzer Julina, Halleiner Landesstr. 51

Knaben:

Klabuschnigg Paul,

General-Alborig-Straße 30a

Kohler Emilio, Michael-Ruppe-Str. 6

Plasse Niklas, Römerweg 20

Brandstetter Emil,

Felix-Ennemoser-Weg 17

Todesfälle

Andres Ernst, Schloßstraße 6

Aringer Barbara, Schloßstraße 6

Bruckmoser Maria, Spenglerweg 3

Eibl Maria, Schloßstraße 6

Dr. Hedwig Federle, Schloßstraße 6

Frierß Franz, Schoßstraße 6

Kienberger Harald, Salzachweg 2b

Lindner Katharina, Schloßstraße 6

Moser Maria, Schloßstraße 6

Ing. Norbert Niederauer,
Halleiner Landesstraße 8a

Rabelsberger Robert, Flößerweg 14a

Schmied Friedrich,

Halleiner Landesstraße 8a

Wiesenegger Herbert,

Schießstandstraße 4b

KfV: „Bei Anruf Tod.“

Handy weg am Steuer!

Handytelefonieren ist eine der häufigsten Nebentätigkeiten beim Autofahren. Ablenkung gehört – nach überhöhter Geschwindigkeit und Vorrangverletzung – zu den Hauptunfallursachen auf Österreichs und Salzburgs Straßen. Die Problematik des Handytelefonierens fasst Rainer Kolator, Leiter des KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) Salzburg zusammen: „Erstens besteht eine physische Ablenkung durch die

Bedienung des Gerätes. Zweitens richtet sich das Bewusstsein mehr auf den Gesprächsinhalt und weniger auf den Straßenverkehr“.

„Bei Anruf Tod. Handy weg am Steuer!“ Plakate im ganzen Bundesland

Großformatige Plakate am Straßenrand weisen in allen Bezirken auf die landesweite Aktion „Bei Anruf Tod. Handy weg am Steuer!“ hin. Die

Lenker sollen dazu animiert werden, nicht während des Fahrens zu telefonieren. Rolling-Boards und Stadtbus-Aufkleber unterstützen die Bekanntheit der Aktion. Zusätzlich gibt es Plakate für Gemeinden, Polizeiinspektionen, Schulen, etc.



Mag. Ursula Hemetsberger,
KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit),
Tel.: 05 77 0 77 - 2513, 0664 58 44 316,
E-Mail: ursula.hemetsberger@kf.v.at



Ein Tag voller Erinnerungen

Viel zu erzählen hatten sich die ehemaligen Schüler der Hauptschule Salzburg-Plainstraße beim 3. Klassentreffen.

Die rüstigen Senioren hatten Spaß!

Hauptschulabschluss vor 60 Jahren

Beim 3. Klassentreffen der Hauptschule Plainstraße am 12. Mai 2011 trafen sich im Gasthof Überfuhr in Elsbethen-Haslach folgende Schüler:

Stehend von links – Jakob Köfelsperger, Simon Weidlich, Hans Pesendorfer, Peter Peternell, Franz Schönbauer, Wilhelm Zegler, Hermann Leidl, Michael Lindner, Walter Hofer, Karl Ulamec, Rudolf Doblhofer.

Sitzend von links – Martin Stöllinger, Johann Zundl, Lothar Mittermayer, Josef Hirsch, Helmut Kronbichler, Kurt Stinglhammer, Hermann Brunner, Rudolf Vogt und Johann Ikavec.

Tipps für Lenker:

- Mailbox verwenden
- Gespräche vor oder nach der Fahrt erledigen
- Parkplatz oder Raststätte aufsuchen, wenn telefoniert werden muss
- Fahrzeug nur in gutem, ausgeglichenem Zustand lenken (nicht nach belastendem Telefonat)

Auswirkungen von Telefonieren am Steuer:

- Unfallanalysen zeigen: Je häufiger telefoniert wird, desto höher ist das Risiko zu verunfallen. Bei Lenkern, die z.B. 50 Minuten im Monat aus dem Auto telefonieren, erhöht sich das Unfallrisiko um das Fünffache gegenüber nicht-telefonierenden Lenkern.
- Wer während der Fahrt telefoniert, begeht 40 Prozent mehr Fahrfehler, mit einer Freisprecheinrichtung sind es noch immer 28 Prozent. Konzentrationsmäßig entspricht ein Handytelefonierer am Steuer einem alkoholisierten Lenker!
- Telefonierende Fahrer nehmen weniger Rücksicht auf ungeschützte Verkehrsteilnehmer: Dies trifft vor allem auf querende Fußgänger (am Zebrastreifen) zu.
- Telefonierende Lenker erkennen wesentlich später das Verlangsamen eines vorausfahrenden Fahrzeugs. Die Reaktionszeit beim Aufleuchten der Bremslichter ist deutlich erhöht. Auffahrunfälle sind bei telefonierenden Lenkern deswegen auch extrem überrepräsentiert.

Veranstaltungskalender

„Nähere Informationen zu den Terminen finden Sie auf unserer Homepage www.gde-elsbethen.at, Rubrik „Veranstaltungen“.

Tag	Zeit	Veranstaltungsart	Veranstalter	Veranstaltungsort
15.10.2011	ab 10:00 h	Obstausstellung - 20-jähr. Jubiläum	Obst- und Gartenbauverein	Pfarrzentrum
16.10.2011	09:15 h	Obstausstellung - 20-jähr. Jubiläum - Messe anschl. Frühschoppen	Obst- und Gartenbauverein	Pfarrkirche/Gemeindevorplatz
19.10.2011	14:00 h	Kaffeenachmittag	Pensionistenverband	Mehrzweckraum VS Elsbethen
20.10.2011	14:30 h	Pfarrcafe	Sozialkreis Aigen	Pfarrsaal Aigen
20.10.2011	19:30 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
22.10.2011	20:00 h	Fest zur Fahrzeugweihe	Feuerwehr Elsbethen	VS Elsbethen - Turnhalle
23.10.2011	09:15 h	Weihe des neuen Tanklöschfahrzeuges + Frühschoppen	Feuerwehr Elsbethen	Vorplatz Gemeindezentrum
27.10.2011	19:30 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
29.10.2011	09:00 - 14:00 h	Flohmarkt Pfarre Elsbethen	Pfarre Elsbethen	VS Elsbethen - Turnhalle
01.11.2011	08:30 + 10:15 h	Allerheiligen-Festgottesdienst	Pfarre Aigen	Pfarrkirche Aigen
01.11.2011	09:15 h	Allerheiligen / Festgottesdienst	Kirchenchor/Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
01.11.2011	14:00 h	Totengedenken und Gräbersegnung	Pfarre Aigen	Friedhof Aigen
01.11.2011	14:00 h	Gräbersegnung	Pfarre Elsbethen	Friedhof Elsbethen
02.11.2011	19:00 h	Allerseelengottesdienst	Pfarre Aigen	Pfarrkirche Aigen
02.11.2011	19:00 h	Allerseelenmesse Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen	
03.11.2011	19:00 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
05.11.2011	09:00 - 17:00 h	Flohmarkt	Pfarre Aigen	Pfarrsaal Aigen
06.11.2011	08:30 h	Gedenkmesse - Allerseelen/Vereinen	Pfarre / Kameradschaft Aigen	Pfarrkirche Aigen
06.11.2011	09:15 h	Totengedenken	Kameradschaft Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
06.11.2011	09:30 - 12:00 h	Flohmarkt	Pfarre Aigen	Pfarrsaal Aigen
09.11.2011	14:00 h	Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
09.11.2011	14:00 h	Gemütliches Beisammensein	Seniorenclub	Mehrzweckraum VS Elsbethen
10.11.2011	19:00 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
12.11.2011	20:00 h	Eglseer Kathreintanz	Brauchtumsgruppe "Die Eglseer"	Gasthof Ramsau
16.11.2011	14:00 h	Kaffeenachmittag	Pensionistenverband	Mehrzweckraum VS Elsbethen
17.11.2011	19:00 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
18.11.2011	20:00 h	Vorderfager Singstunde	Elternverein Vorderfager	Volksschule Vorderfager
19.11.2011	18:00 h	Abendmesse zum Patrozinium	Kirchenchor/Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
19.11.2011	20:00 h	Cäciliakonzert	Trachtenmusik Elsbethen	Schloss Goldenstein
20.11.2011	08:30 h	Cäciliamesse	Trachtenmusik Aigen	Pfarrkirche Aigen
20.11.2011	09:15 h	Patroziniumsfestgottesdienst	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
24.11.2011	19:00 h	Tanzkreis	Katholisches Bildungswerk	Pfarrzentrum
26.11.2011	16:00 h	Adventkranzsegnung	Pfarre Aigen	Pfarrkirche Aigen
26.11.2011	17:45 h	Adventeinläuten	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
26.11.2011	18:00 h	Adventmesse m. Adventkranzsegnung	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
01.12.2011	06:00 h	Rorate	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
03.12.2011	16:00 + 19:30 h	Alpenländischer Advent	Brauchtumsgr."Die Eglseer"	VS Elsbethen - Turnhalle
04.12.2011	14:00 h	Adventfeier	Seniorenbund	Gasthaus Rechenwirt
05.12.2011	07:00 - 14:00 h	Anbetungstag der Pfarre	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
05.12.2011	18:00 h	Nikolausfeier	Elsbethener Krampusse	Schlosskapelle Goldenstein
05.12.2011	19:00 h	Krampuslauf	Elsbethener Krampusse	Schloss Goldenstein
06.12.2011	ab 15:00 h	Hausbesuch des Hl. Nikolaus	Elsbethener Krampusse	Gemeindegebiet
07.12.2011	14:00 h	Gemütliches Beisammensein - vorweihnachtliche Feier	Seniorenclub	Mehrzweckraum VS Elsbethen
08.12.2011	09:15 h	Feiertagsgottesdienst	Kirchenchor/Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
14.12.2011	14:00 h	Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
15.12.2011	06:00 h	Rorate	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
15.12.2011	14:30 h	Pfarrcafe	Sozialkreis Aigen	Pfarrsaal Aigen
21.12.2011	14:00 h	Kaffeenachmittag/Weihnachtsfeier	Pensionistenverband	Mehrzweckraum VS Elsbethen

Museum geöffnet – Saison von 02.05.-16.10.201, jeden Mittwoch und Sonntag 10:00-12:00h und 14:00-16:00h
 Veranstalter: Museumsverein – Tel. 0676/5733546, Veranstaltungsort: Museum zum Pulvermacher

Filmclubabend jeden 1.+ 3. Donnerstag im Monat 19:30 Uhr (außer Juli + August)
 Veranstalter: Salzburger Film- und Videoclub / Elsbethen, Veranstaltungsort: Kreuzweg 12, 5061 Elsbethen